

Methode: Umfrage

Thema: Handy

Bei einer Umfrage geht es darum, von einer größeren Anzahl von Personen Informationen zu einem bestimmten Thema zu erhalten oder deren Meinung dazu zu erfragen.

Vorbereitung

Ihr müsst genau überlegen, welche Fragen ihr stellen wollt. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Man kann die Fragen so stellen, dass nur mit „ja“ oder „nein“ geantwortet werden kann. Beispiel: „Soll es in diesem Jahr ein Schulfest geben?“

Vorteil: Man kann nachher leicht auszählen, wer dafür und wer dagegen ist.

Nachteil: Jeder Befragte kann nur zu den vorgegebenen Meinungen Stellung nehmen. Vielleicht hätte er jedoch etwas anderes zum Thema sagen wollen.

2. Man kann die Fragen so stellen, dass jeder seine eigene Antwort geben kann. Beispiel: „Wie soll das Schulfest gestaltet werden?“

Vorteil: Die Befragten können ihre individuelle Meinung äußern.

Nachteil: Es ist schwierig, die Antworten auszuwerten. Man kann nicht einfach auszählen, wie viele der Befragten für eine bestimmte Meinung oder Maßnahme sind und wie viele dagegen.

Vor einer Umfrage müsst ihr außerdem überlegen, wie ihr diese organisiert: Sollen Einzelne fragen oder soll die Umfrage von Zweier- oder Dreiergruppen durchgeführt werden? Sollen die Antworten auf einem Fragebogen oder mittels Tonband festgehalten werden?

Durchführung

Führt die Umfrage anonym durch, also ohne nach dem Namen zu fragen. Wenn es für die spätere Auswertung eine Rolle spielt, sollten Alter und/oder Geschlecht der Befragten festgehalten werden.

Auswertung

Die Antworten werden durchgesehen. Dabei solltet ihr darauf achten, ob sich deutliche Häufungen bzw. Unterschiede in den Einschätzungen ergeben. Die Ergebnisse der Umfrage werden dann zusammengefasst. Wenn es für das Thema interessant ist, könnt ihr eine zusätzliche Auswertung nach Alter und/oder Geschlecht der Befragten vornehmen.

Ihr müsst auch überlegen, wie ihr die Ergebnisse eurer Umfrage präsentieren wollt. Ihr könnt zum Beispiel eine Wandzeitung gestalten oder einen Bericht für die Schülerzeitung verfassen.

In unserer Clique hat jeder ein eigenes Handy. Das gehört heute einfach dazu.



Ohne mein Handy gehe ich nicht aus dem Haus.

Mein neues Foto-Handy ist cool! Am häufigsten benutze ich es, um SMS und MMS zu versenden. Telefonate führe ich eher selten.

- 1 Ein Handy bietet verschiedene Nutzungsmöglichkeiten. Stellt fest, wofür ihr es am häufigsten verwendet.
- 2 Führt eine Umfrage bei Jugendlichen zum Thema „Handy“ durch.
- 3 Überlegt euch, wie und wo ihr die Ergebnisse eurer Umfrage präsentieren könnt.